

[Das weißrussische Verteidigungsministerium zeigte die Verlegung von militärischer Ausrüstung an die Grenze zur Ukraine](#)

11.08.2024

Am Sonntag, den 11. August, zeigte das weißrussische Verteidigungsministerium Aufnahmen von militärischer Ausrüstung, die an die Grenze zur Ukraine geschickt wird. Es geht um die Verstärkung der Truppengruppierung an den taktischen Richtungen Gomel und Mozyr

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am Sonntag, den 11. August, zeigte das weißrussische Verteidigungsministerium Aufnahmen von militärischer Ausrüstung, die an die Grenze zur Ukraine geschickt wird. Es geht um die Verstärkung der Truppengruppierung an den taktischen Richtungen Gomel und Mozyr

Am Sonntag, den 11. August, veröffentlichte das weißrussische Verteidigungsministerium Fotos und Videos von militärischer Ausrüstung, die an die Grenze zur Ukraine geschickt wird.

Das Ministerium veröffentlichte das entsprechende Bildmaterial auf seinem Telegram-Kanal.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Einheiten einer der mechanisierten Formationen in Alarmbereitschaft versetzt werden, um „zugewiesene Aufgaben zu erfüllen“.

„Die Soldaten verladen militärische Ausrüstung auf Eisenbahntransporte und marschieren gemeinsam in die vorgesehenen Gebiete“, heißt es in der Erklärung.

Das belarussische Verteidigungsministerium fügte hinzu, dass der belarussische Präsident Alexander Lukaschenko zuvor die Anweisung gegeben hatte, die Gruppierung der Truppen in den taktischen Richtungen Gomel und Mozyr zu verstärken, „um auf mögliche Provokationen zu reagieren“.

Am 10. August erklärte der belarussische Verteidigungsminister Wiktor Khrenin, Belarus habe beschlossen, die Truppen in den Richtungen Gomel und Mozyr nahe der Grenze zur Ukraine zu verstärken. Insbesondere geht es um die Verlegung von Polonez- und Iskander-Mehrfachraketen-Systemen dorthin.

Nach Angaben der staatlichen belarussischen Nachrichtenagentur BelTA hat der belarussische Präsident Alexander Lukaschenko, der von einer Reihe von Ländern nicht anerkannt wird, die Anweisung gegeben, die Truppengruppierung in den taktischen Richtungen Gomel und Mozyr, die an die Regionen Kiew und Tschernihiw grenzen, zu verstärken.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 264

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.